



 Artikel drucken | Fenster schliessen

Redaktion am 23/02/2012 | Kategorie: Nachrichten, Nordhessen Privat, Schwalm-Eder-Kreis

Quelle: <http://heimat-nachrichten.de/2012/02/23/ab-nach-kassel-bedeutet-was/>

„Ab nach Kassel“ bedeutet was

Kassel.

Zu einem Gedankenaustausch trafen sich kürzlich Vertreter des IHK-Netzwerkes Mittelstand und des Wirtschaftsclubs Kassel mit Oberbürgermeister Bertram Hilgen.

Hilgen nutzte die Zusammenkunft, um den beiden Institutionen für ihre Anregungen auf dem Weg Kassels zur unternehmensfreundlichsten Stadt Deutschlands in der Vergangenheit zu danken. Er wies darauf hin, eine vom IHK-Netzwerk Mittelstand 2006 vorgelegte Wunschliste habe durch ihre Umsetzung wesentlich dazu beigetragen, dass Kassel jetzt im Städtevergleich der Fachzeitschrift Wirtschaftswoche so herausragend abgeschnitten habe.



Oberbürgermeister Bertram Hilgen. Foto: Stadt Kassel, kk

Immer gut informiert:



Alwin Altrichter,
Inhaber der Homberger Firma Kuhn-Feuerschutz und
Sprecher des IHK-Netzwerkes Mittelstand,
beglückwünschte OB Hilgen zum Ergebnis des
Städtevergleiches, bei dem Kassel dynamischste
Stadt Deutschlands geworden war und zu der sich
daraus ergebenden positiven Berichterstattung über
Kassel in den deutschen Medien.

Die Redewendung „Ab nach Kassel“ habe jetzt einen völlig anderen Stellenwert, nämlich einen positiven, bekommen, sagte Altrichter. „Herr Hilgen hat uns zugehört, auch dafür gehört ihm unser Dank.“

© 2012 MB-Media Verlag GmbH und Co. KG | Bischäuser Aue 10 | 37213 Witzenhausen | **Telefon:** 0 55 42 / 93 11 - 0 |

Telefax: 0 55 42 / 93 11 - 55

extratip.de | mb-media.de | kreisanzeiger-online.de | fuldaaktuell.de | eder-diemel-tipp.de | etmedien.de

Proudly powered by WordPress